Seniorenkompass Weilheim i. OB

Weilheimer Agenda 21

Moderne Dienstleistung
unter dem Dach der Krankenhaus GmbH

Marie-Eberth-Str. 6, 86956 Schongau
Tel: 08861/215-0

Wir arbeiten für Ihre Gesundheit

KRANKENHAUS GMBH
LANDKREIS WEILHEIM-SCHONGAU

Johann-Baur-Str. 4, 82362 Weilheim
Tel: 0881/188-0

Am Schloßbichl 7, 82377 Penzberg
Tel: 08856/910-0

Eine **hohe Qualität und Sicherheit** der Patientenversorgung ist das Ziel der Krankenhäuser der Krankenhaus GmbH. Angeboten werden neben der **stationären Versorgung** auch **ambulante Operationen** und Behandlungen.

Hauptstr. 55-57, 82380 Peißenberg
Tel: 08803/900-0

Krankenhaus GmbH Landkreis Weilheim-Schongau
Marie-Eberth-Str. 6, 86956 Schongau
Tel: 08861/215-0, eMail: info@kh-gmbh-ws.de, Internet: www.kh-gmbh-ws.de

Geriatrische Rehabilitation und Seniorenbetreuung

Geriatrische Rehabilitation
am Krankenhaus Schongau
Marie-Eberth-Str. 6
86956 Schongau
Tel: 08861/215-334

Marie-Eberth-Altenheim
des Landkreises Weilheim-Schongau
Marie-Eberth-Str. 10
86956 Schongau
Tel: 08861/215-282

Kurzzeitpflege
am Krankenhaus Peißenberg
Hauptstraße 55-57
82380 Peißenberg
Tel: 08803/900-132

Grußwort

Liebe Seniorinnen und Senioren, sehr verehrte Damen und Herren,

aktiv bleiben im Alter – diese Broschüre soll Ihnen dabei helfen. Bereits heute sind 26,2 Prozent der Weilheimer Bevölkerung über 60 Jahre alt. Die Interessen von über 5.600 Personen wahrzunehmen und sie gut zu vertreten, das hat sich der „Arbeitskreis Senioren“ zum Ziel gemacht.

Ich freue mich, dass bereits zum zweiten Mal der „Seniorenkompass“ in Weilheim aufgelegt wird, der nicht nur aufzeigt welche Aktivitäten angeboten werden, sondern auch Hilfestellung gibt bei den verschiedensten Problemen im Alter. Dieses Heft soll Ihnen helfen, sich in allen wichtigen Fragen des Alltags zurechtzufinden, sei es bei Behördengängen, beim Umgang mit sozialen Einrichtungen oder auch bei Kultur- und Vereinsangeboten. Ich hoffe, dass es dabei gelungen ist, alle wichtigen Bereiche zu berücksichtigen.

Diese Broschüre soll Sie einladen, an den hier aufgeführten Angeboten aktiv teilzunehmen

Ganz herzlich möchte ich mich bei allen Personen und Institutionen, vor allem aber beim „Arbeitskreis Senioren“ für das Zustandekommen dieser Broschüre bedanken.

Mit den besten Wünschen für die Zukunft verbleibe ich
Ihr

Markus Loth
1 Bürgermeister

Inhaltsverzeichnis

Grußwort des Bürgermeisters 1
Branchenverzeichnis 3
Arbeitskreis Senioren 4
1. Aktiv im Alter 5
2. Beratung und Hilfe 13
3. Hilfen bei Pflegebedürftigkeit 19
4. Wohnen im Alter 21
5. Vorsorge, Testament, Dokumentenmappe, Hospiz, Todesfall 23
6. Persönlicher Notruf 32

IMPRESSUM

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Trägerschaft. Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die Verwaltung oder das zuständige Amt entgegen. Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen sind – auch auszugsweise – nicht gestattet. Nachdruck oder Reproduktion, gleich welcher Art, ob Fotokopie, Mikrofilm, Datenerfassung, Datenträger oder Online nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.

In unserem Verlag erscheinen Produkte zu den Themen:
- Bürgerinformationen
- Klinik- und Gesundheitsinformationen
- Senioren und Soziales
- Kinder und Schule
- Bildung und Ausbildung
- Bau und Handwerk
- Dokumentationen

Infos auch im Internet:
www.alles-deutschland.de
www.sen-info.de
www.klinikinfo.de
www.zukunftschancen.de

Fotos: Stadt Weilheim
J. Krick, W. Ederhof

82362057/2. Auflage/2007

WEKA info verlag gmbh
Lechstraße 2
D-86415 Mering
Telefon +49(0)8233/384-0
Telefax +49(0)8233/384-103
info@weka-info.de
www.weka-info.de

Branchenverzeichnis

Liebe Leser! Hier finden Sie eine wertvolle Einkaufshilfe, einen Querschnitt leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Industrie, alphabetisch geordnet. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht.

Alten- und Pflegeheim	22
Altenheim	22
Ärzte	18
Augenoptik	10, 14
Autohaus	8
Bäder	8
Bank	26
Bayrisches Rotes Kreuz	18
Biomarkt	10
Eigentumswohnungen	20
Friseur	10
Hausärzte	18
Heizung	8
Heizungsbau	8
Kosmetikerin	10
Krankengymnastik	6
Krankenhaus	U2
Krankenkasse	12
Kurzzeitpflege	22
Lohnsteuerhilfe Bayern e.V.	18
Lohnsteuerhilfeverein	18
Mobile Fußpflege	10
Notare	U4
Ökumenische Sozialstation	18
Optiker	10
Orthopädie	14
Orthopädietechnik	6, U3
Pflegedienst	3
Physiotherapie	6
Podologie	U3
Rechtsanwälte	18, 24, 26
Sanitär Installation	8
Sanitätshaus	6, U3
Schuhtechnik	14
Steuerberater	18
Trauerhilfe	29
VDK Kreisverband	18
Versicherung	24
Wirtschaftsprüfer	18
Wohnungen	20
Zahnarzt	14
U = Umschlagseite	

Mobiler Pflegedienst
Eine Alternative für alle kranken, pflege- und hilfsbedürftigen Menschen

Mobiler Pflegedienst
Trifthofstraße 16c
82362 Weilheim

Telefon 0881-8944

Arbeitskreis Senioren

Der Arbeitskreis zeigt sich in der Öffentlichkeit: Senioren wollen im gesellschaftlichen Leben mitwirken und mitgestalten, ihre Erfahrungen einbringen und gehört werden. Der Arbeitskreis fördert und unterstützt die ehrenamtliche Arbeit der Seniorengruppen.

Gemeinsam sind wir stark

Bereits heute sind über 28,6 Prozent der Bevölkerung in Weilheim über 60 Jahre alt. Die Interessen von über 6.000 Personen wahrzunehmen und sie gut zu vertreten, ist eine große Herausforderung, der sich der Arbeitskreis im Zusammenwirken mit Stadtrat, Stadtverwaltung und Bürgern stellt. Arbeiten auch Sie mit an Weilheims Zukunft!

Der „Arbeitskreis Senioren“ stellt sich vor:

Aufgrund eines Beschlusses des Stadtrates im Mai 2004 konnte die Agenda 21 um einen zusätzlichen Arbeitskreis erweitert werden. Der Arbeitskreis Senioren wurde als 10te Gruppe in das „Leitbild Weilheim“ eingegliedert.

Was sind die Ziele?

Der AK Senioren will sich für ein seniorenfreundliches Weilheim einsetzen, die Vorschläge der vielen aktiven Gruppen in der Stadt und auch von Einzelpersonen aufgreifen und verwirklichen helfen. Er will Zeichen setzen, Impulse geben und vermitteln, Verantwortung mittragen.

Unsere Adresse:
Agenda 21 Arbeitskreis Senioren
Stadtverwaltung Rathaus
Admiral-Hipper-Str. 20
82362 Weilheim i. OB
stadtweilheim@weilheim.de
oder
AK-Sprecher Helmut Stetting
Telefon 6 23 30
HelmutStetting@aol.com

1. Aktiv im Alter

Wer Anteil nimmt am Leben ringsum, wer Kontakte und Freundschaften pflegt, wer vielfältige Möglichkeiten nutzt, Sinnvolles und Nützliches zu tun, wer sich für andere engagiert und auch die schönen Dinge und Erfahrungen zu genießen versteht, der bleibt innerlich jung und ist weniger anfällig für Krankheiten. Ausgehend von diesen Erfahrungen gibt es in unserer Stadt Weilheim viele Angebote.

11 Begegnungsstätten/Kirchen

Ein attraktives und vielfältiges Angebot halten die Kirchengemeinden bereit:

a) Evangelische Kirchengemeinde:

- Evangelische Apostelkirche und Gemeindehaus Münchener Str. 4 / Ecke Krumpperstrasse Evangelisches Pfarramt, Am Öferl 8, Tel. 92 91-30
- Seniorennachmittag: Kaffeetrinken und ein bestimmtes Thema (jeweils am 2. Mittwoch im Monat um 14.30 Uhr im Gemeindesaal), Pfarrerin Fries-Wagner, Tel. 9 25 34 36
- Biblischer Gesprächskreis (donnerstags 20 Uhr, 14-tägig, im Gemeindesaal), Pfarrer Maier, Tel. 4 00 49
- Frauentreff am Morgen: bestimmtes Thema oder eine Besichtigung (1x im Monat, Dienstag 9 Uhr), Frau Offermann, Tel. 17 82
- Geburtstagsfeier: für alle Geburtstagskinder ab 70 Jahren (jeweils 1. Mittwoch im Monat, 14.30 Uhr im Gemeindesaal), Frau Gottlieb Tel. 6 19 31 und Frau Hanusa Tel. 30 63
- Verschiedene Hauskreise: Gespräche über biblische Texte und persönliche Anliegen, Frau Wolf, Tel. 71 97 und Frau Hartmann, Tel. 6 98 43
- Offener Kreis: Besichtigungen, Theaterfahrten, Vorträge (1x im Monat) Frau Franz, Tel. 65 62

b) Freie evangelische Gemeinde:
Schützenstr. 17, Tel. 9 01 02 67

c) Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten:
Lohgasse 5, Tel. 27 57

d) Katholische Pfarreiengemeinschaft:

- Kath. Pfarrkirche Mariae Himmelfahrt, Marienplatz, Pfarramt Mariae Himmelfahrt Admiral-Hipper-Str. 13, Tel. 22 87 bzw. 63 86 09
- Kath. Pfarrkirche St. Pölten, Unterer Graben 50 Kath. Pfarramt St. Pölten, Geistbühelstr. 1 Tel. 25 84 und 17 10
- Kath. Stiftskirche Heilig Geist, am Bürgerheim Münchener Strasse
- Seniorentagesstätte Höckstüberl, Theatergasse 22 Tel. 4 12 58
- Pfarrheim Römerstrasse „Haus der Begegnung“ Tel. 6 96 76
- Pfarrheim in der Theatergasse, Tel. 9 27 54 21
- Arbeitskreis Geselligkeit: Feste und Veranstaltungen organisieren und durchführen (Treffen unregelmäßig), Frau Neumaier, Tel. 51 90 oder 68 12 92
- Legio Mariae: Gebetskreis, Bibelgespräche, Besuch der Geburtstagsjubilare, Verteilen der Gemeindebriefe (Treffen monatlich), Frau Marlies Pritz, Tel. 4 05 27
- Seniorennachmittage: Dia-Vorträge, Meditation, Ausflüge, Faschingsveranstaltungen, Jubilarfeiern (jeden 2. Monat), Frau Ursula Deimling, Tel. 42 15

Für Mobilität
und Gesundheit

Schindler GmbH

Sanitätshaus
Münchner Straße 7
82362 Weilheim
Tel. 08 81 / 6 33 22
Fax 08 81 / 4 15 29

Orthopädie-Technik
Färbergasse 4
82362 Weilheim
Tel. 08 81 / 6 33 22
Fax 08 81 / 4 15 29

wäschemode
Münchner Straße 5
82362 Weilheim
Tel. 08 81 / 6 33 24
Fax 08 81 / 4 15 29

E-mail: info@schindler-weilheim.de

– Seniorenbegegnung: Frau Ursula Deimling, Tel. 42 15, Vorträge, Aktivitäten, Feste feiern (dienstags 15 Uhr, Höchstüberl), offener Spielenachmittag (mittwochs 14 Uhr, Höckstüberl)

1.2 Bildung

– Arbeiterwohlfahrt (AWO)
Mittlerer Graben 9, Tel. 6 94 70
– Evang. Bildungswerk
Am Öferl 8, Pfarrer Detzer, Tel. 92 91-80
Verschiedene thematische Angebote z.B. Gedächtnistraining, Tanzen
– Kath. Arbeitnehmerbewegung
Waisenhausstraße 1, Herr Herrmann Albrecht, Tel. 4 07 70: hat viele familienfreundliche Urlaubs- und Bildungsangebote
– Kath. Bildungswerk, Waisenhausstr. 1, Tel. 48 04
– Kath. Deutscher Frauenbund
Frau Christine Lang, Tel. 34 14 und Frau Irma Mairle, Tel. 21 29, Aktivitäten: Bildungsangebote, Freizeitangebote, kirchliche Angebote
– Frau Marion Bombach, Tel. 92 48 24 26; Bietet an für einzelne oder kleine Gruppen Einführung in Computerarbeit und Internet, im Schulungsraum oder bei Ihnen zu Hause, Termin nach Vereinbarung
– Kolping Bildungswerk
Waisenhausstr. 1, Herr Engel, Tel. 12 42
z.B. Computerkurse für Senioren
– Stadtbücherei
Unterer Graben 3, Frau Göpfert, Tel. 6 94 70
– Volkshochschule, Mittlerer Graben 9, Frau Rosemarie Wittlinger, Tel. 9 27 83 38, Kurse für Sprachen, Kreativität, Computer, Kunst und vieles mehr

1.3 Kultur

– „Die Almdudler“, Theatergruppe, Rottenbucherstr. 40, Frau Rosi Pröll, Tel. 12 02
– Heimat- und Trachtenverein Weilheim e.V.
Vereinslokal Obere Stadt 74,
Herr Franz Abenthum, Tel. 4 04 04: Heimatpflege, Tracht und Sitte in Rede, Musik, Gesang und Tanz, gesellige Veranstaltungen,
– Kabarett „Zeit-Lupe“
Herr Harald Gandt, Tel. 0 88 56/52 58
– Kunstforum Weilheim
Karwendelstr. 25, Frau Monika Propach, Tel. 72 40, Künstlerzusammenschluss, gemeinsame Ausstellungen und Aktionen, offene Ateliers
– Theaterfahrten:
siehe Programm der Busunternehmen z.B.:
Oppenrieder, Eberfing, Tel. 0 88 02/17 67,
Kreisboten-Reisedienst, Pütrichstr. 2, Tel. 41 00
– Theatergruppe des Trachtenvereins
Weinhartstr. 28, Herr Entenmann, Tel. 29 16
– Theatergruppe liber: offene Gruppe schauspielerisch interessierter Leute, Weinhartstr. 32, Herr Ralf Kestermann, Tel. 4 02 02
– Stadtarchiv, Alpenstr. 1, Herr Wöll, Tel. 6 82-1 25: Ausstellungen, Vorträge, Benutzung des Archivmaterials
– Stadtmuseum, Marienplatz 1, Herr Dr. Helm
Tel. 6 82-1 00
– Stadttheater, Theaterstr. Tel. über Weilheim-Info
6 82-1 35 oder 6 82-1 08
– „Weilheimer Kellertheater“ über Frau Petra Andrä, Tel. 73 18
– Informationen über Veranstaltungsbüro Weilheim-Info, Herr Stibich, Tel. 6 82-1 35

Wir beraten Sie gerne!

Abele Haustechnik

Heizung · Sanitär
Komplett-Bäder
Kundendienst
Bäder-Ausstellung

Abele GmbH
Holzhofring 22 Trifthof
82362 Weilheim

Internet: www.abele.eu
e-Mail: info@abele.eu
Telefon 08 81 / 9 35 00
Telefax 08 81 / 93 50 50
Notdienst 08 81 / 93 50 30

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

AUTO WALTER
IL MONDO DELL' AUTOMOBILE

Autohaus Walter GmbH · 82362 Weilheim
Holzhofstraße 30 · Telefon 08 81/9 24 70-0
info@auto-walter.com · www.auto-walter.com

werner entenmann

we

- zentralheizungs- und
- lüftungsbau
- gas- u. sanitäre installation
- spenglerei • solar • pellets

Obere Stadt 141 · 82362 Weilheim · Tel. (08 81) 75 04 · Fax 6 96 35
www.entenmann-haustechnik.de

Vertrauen schaffen durch Informationen – zum Wohle der Patienten

Ihr Einblick in die Kliniken Deutschlands

www.klinikinfo.de

1.4 Musik

- Evang. Kirchenchor (Mittwochabend) Gemeindehaus, Herr Erdt, Tel. 63 75 34
- Kath. Kirchenchor Mariae Himmelfahrt Frau Lamprecht, Tel. 12 39
- Kath. Kirchenchor St. Pölten, Frau Graupner, Tel. 6 10 70
- Orgelunterricht in der Evang. Apostelkirche Herr Erdt, Tel. 63 75 34
- Posaunenchor der Evang. Gemeinde, Herr Erdt Tel. 63 75 34
- Stadtkapelle, Vereinsheim: Alpenstrasse Herr Dr. Claus Reindl, Tel. 57 66
- Städt. Musikschule: Unterricht für Erwachsene, Herzog-Albrecht Platz 2, Geschäftsstelle, Tel. 4 17 99 06
- Volkschor, Probe: Städt. Musikschule (freitags), Herr Werner Frauer, Tel. 20 19
- Weilheimer Chorkreis: Geistliche und weltliche Lieder, 1-2 Auftritte im Jahr, Frau Dr. Roswitha Bauer, Tel. 16 71

1.5 Reisen

- DGB-Seniorenclub, Herr Abolis, Tel. 4 17 84 45: Seniorenfahrten jeden 3. Mittwoch im Monat, Abfahrt 13 Uhr, Fahrziel der Tagespresse entnehmen
- Diakonisches Werk, Am Öferl 8 Frau Bock, Tel. 92 91-70: Freizeiten für Senioren oder Reisen ohne Koffer
- Kath. Bildungswerk Weilheim-Schongau Herr Jacob,Tel. 48 04
- Städt. Bürgerheim, Tel. 9 43 30
- Busreisen mit Orts ansässigen Unternehmen
- DB Bahnreisen
- Reisebürovermittlung spezieller Seniorenreisen

1.6 Sport und Bewegung

Auch ältere Menschen können ihre körperliche Leistungsfähigkeit erhalten und sogar wieder steigern. Viele Möglichkeiten bieten sich an z.B. Ausdauer- und Bewegungssportarten wie Schwimmen, Radfahren, Gymnastik, Wandern und Laufen. Bewegung und Sport bewirken Erhaltung und Steigerung der körperlichen Leistung. Sie sorgen für körperliches und geistig-seelischen Wohlbefinden

- Bayerisches Rotes Kreuz Weilheim, Johannes-Damrich-Str. 5, Fr. Hollrieder, Tel: 92 90-0, Seniorengymnastik (Dienstag-Donnerstag)
- Deutscher Alpenverein Weilheim e.V., Ammerstr. 14, Jürgen Külz, Tel: 6 14 28: Seniorenwandergruppe, Senioren Radfahrgruppe, Skigymnastik, Sportabzeichen, Langlauf, Alpinski
- Fitness und Sauna: siehe örtliches Telefonbuch
- Gemeindehaus bei der Evang. Apostelkirche Frau Schumacher, Tel. 4 13 37, Tanzen zur Freude (3. Freitag im Monat um 20 Uhr) Meditatives Tanzen (1. Donnerstag im Monat um 20 Uhr)
- Hallenbad + Sportzentrum, Jahnstr. 2, Tel: 36 78
- Hörmann Sporthalle, In der Au, Tel: 28 04, Seniorengymnastik
- Kneippverein Weilheim- Pfaffenwinkel, Moosstr. 30, Dr. Hans J. Reinhard, Tel. 6 14 46: Vollmondwanderungen, Venenwalking, Wirbelsäulentraining, Gesundheitskurs
- MTZ Oberland, Pütrichstr. 30-32 Tel: 92 36-6 00, Wellness, Tel: 92 36-9 00
- Naturfreunde Weilheim e.V., Rathausplatz 1, Josef Wurm, Tel: 6 12 34, Seniorenwandergruppe, Bergsteigergruppe, Radlergruppe, Nordic Walking, Gruppenreisen

Wir sind für Sie da!

– Paulaner Wanderfreunde e.V., Trifthof 65, Alfred Leichtle, Tel: 70 83: Nachmittags-, Abend- und Fackelwanderungen
– Turn und Sportverein 1847 e.V., Pollinger Str. 9, Geschäftsstelle Tel: 33 94, Fitness und Breitensportangebote für jedermann, Programmübersicht in der Geschäftsstelle

1.7 Ernährung im Alter

– Für Weilheimer Senioren: Angebot eines Mittagstisches im Städt. Bürgerheim, Münchener Str. 2, Tel. 94 33-20, Montag bis Freitag um 12 Uhr
– Essen auf Rädern über die Ökumenische Sozialstation, Pollinger Str. 14, Tel. 92 79-7 99

1.8 Möglichkeiten sozialen Engagements im Alter

Es gibt viele Frauen und Männer, die ihr Wissen, ihr Können, einen Teil ihrer Lebenszeit anderen Menschen schenken, um diesen zu helfen, sie zu unterstützen. Der ehrenamtliche Einsatz kann im Bereich Kirche, Kultur, Natur, Politik, Soziales oder Sport sein.
Der Zeitaufwand wird von dem Freiwilligen selbst bestimmt. Wer gern ehrenamtlich tätig sein möchte, aber noch nicht weiß, welcher Aufgabenbereich für ihn in Frage kommt, kann sich an die Beratungsstelle des Caritas Kreisverbandes Weilheim – Schongau e.V. wenden:
„LebensZeit“ Kontaktstelle für freiwilliges und ehrenamtliches Engagement im Pfaffenwinkel
Frau Königbauer Tel. 90 95 90 17,
Waisenhausstr. 1, 82362 Weilheim,
www.caritas-wm-sog.de
info@caritas-wm-sog.de

– Alzheimer Gesellschaft Pfaffenwinkel e.V. – siehe 2.1
– Babyschuhe selbst herstellen für alle Eltern von Neugeborenen der kath. Pfarreien, Ansprechpartnerin: Frau Herb, Tel. 4 90 01
– Besuchsdienste im Krankenhaus:
BRK: Frau Harbauer, Tel. 9 29 00
Evang. Kirchengemeinde:
Pfarrerin Fries-Wagner, Tel. 9 25 34 36
Kath. Pfarreiengemeinschaft:
Frau Graßl, Tel. 22 87
– Besuchsdienste im Städt. Bürgerheim:
BRK: Frau Harbauer, Tel. 9 29 00
Evang. Gemeinde: Pfarrerin Fries-Wagner, Tel. 9 25 34 36
Kath. Pfarreiengemeinschaft: Frau Graßl, Tel. 22 87
– Ehrenamtliche Besuchtsdienstgruppe des Städt. Bürgerheims: Frau Greil, Tel. 94 33 73
– „Bürger für Bürger“ Nachbarschaftshilfe, Zugspitzstr. 4, Frau Knittel, Tel. 92 48 23 24,
www.nachbarschaftshilfe-weilheim.de
nachbarschaftshilfe-weilheim@web.de
– EVA, Entlastungsdienst für verwirrte Menschen und Angehörige – Besuche und Betreuung, Frau Stragies, Tel. 9 27 60 91
– Hospizverein Pfaffenwinkel e.V. siehe 5.4
– Mütterzentrum, Augsburger Str. 4,Tel. 4 97 42,
mueze.wm.bei.t-online.de, mueze.wm@t-online.de
Tagesmütter, Kinderbetreuung, offener Familientreff
– Nachbarschaftshilfe der kath. Pfarreiengemeinschaft: Frau Schleich, Tel. 9 27 66 15,
nachbarschaftshilfe.pg.wm@web.de
– „Weilheimer Tafel“ Lebensmittelausgabe an Bedürftige jeden Donnerstag im Kirchhof der Evang. Apostelkirche, Frau Dorothee Nabholz, Tel. 9 27 97 20

AOK-Curaplan
Das Programm für chronisch Kranke

Was ist AOK-Curaplan?

Ein umfassendes Behandlungsprogramm für AOK-Versicherte, die an Diabetes mellitus Typ 1 und Typ 2, koronarer Herzkrankheit, Asthma, COPD oder Brustkrebs erkrankt sind.

AOK-Curaplan fördert und optimiert die medizinische Versorgung

Durch regelmäßige Untersuchungen und Aufzeichnung der Gesundheitsdaten wird eine vorausschauende, ganz auf die persönliche Situation abgestimmte Behandlung möglich, auch wenn eine Facharzt-, Krankenhaus- oder Rehabilitationsbehandlung hinzukommt.

Teilnehmen

Wenn Sie zu den Betroffenen gehören, fragen Sie Ihren Arzt, ob er beim Disease-Management-Programm der AOK teilnimmt. Falls ja, wird Ihr Arzt Sie ausführlich darüber informieren. Die Teilnahme ist natürlich kostenlos. Wenn Sie sich für die Teilnahme entschieden haben, können Sie alle Vorteile von AOK-Curaplan nutzen. Weitere Informationen und Beratung erhalten Sie gerne in Ihrer nächsten AOK-Geschäftsstelle.

Vorteile einer Teilnahme

- Regelmäßige Überprüfung und Besprechung Ihres Behandlungsverlaufs und Ihrer Ziele mit Ihrem Arzt.
- Ihre wichtigsten Krankheitsdaten für die ärztliche Behandlung sind immer vorhanden (= Dokumentationen).
- Regelmäßige Folgetermine bei Ihrem Arzt mit Besprechung des Behandlungsverlaufs
- Sie werden an Untersuchungstermine erinnert, falls notwendig.
- Ihr Arzt arbeitet eng mit Fachärzten und Krankenhäusern zusammen und nutzt deren Wissen und Möglichkeiten für Ihre optimale Behandlung.
- Wenn sinnvoll, werden Sie gezielt geschult
- Als Teilnehmer an AOK-Curaplan sind Sie von der Praxisgebühr befreit.
  Letztlich führt dies zu einer Steigerung Ihrer Lebensqualität!

Stiftung Warentest
Testsieger
Im Test: Service, Beratung und Internet bei 20 Krankenkassen
Finanztest 8/2007
www.finanztest.de

Ihr starkes Team in Bayern

AOK
Die Gesundheitskasse.

2. Beratung und Hilfe

2.1 Beratungs- und Informationsstellen

– kommunale Behörden:

a) Landkreis Weilheim-Schongau:
Betreuungsstelle Weilheim-Schongau, Dienststelle Schongau, Bauerngasse 5, 86956 Schongau Frau Christel Pilz, Tel. 0 88 61/2 11-1 91, c.pilz@lra-wm.de

b) Stadt Weilheim:
Amt f. soziale Angelegenheiten, Admiral-Hipper-Str. 20, 82362 Weilheim, Herr Klaus Grünbauer
Tel. 6 82-1 38, sozialamt.stadt@weilheim.de
Selbsthilfegruppen: Wenn Sie eine Selbsthilfegruppe suchen, wenden Sie sich bitte an Herrn Ronald Weber, Tel. 6 81-6 16, Landratsamt Weilheim-Schongau, der Ihnen hilft, die richtige Gruppe zu finden.

– Wohlfahrtsverbände:

Caritas Kreisverband, Waisenhausstr. 1, 82362 Weilheim:

a) Gemeindeorientierte soziale Betreuung – wir unterstützen einzelne Personen bei psychischen, sozialen oder Existenz gefährdenden Problemen.
Ansprechpartner: Herr Riedl, Tel. 90 95 90 13

b) Schuldnerberatung – hilft überschuldeten Menschen ihre wirtschaftlichen Probleme in den Griff zu bekommen und damit auch wieder Perspektiven für die Zukunft zu schaffen.
Ansprechpartnerin: Frau Häntsch, Tel. 90 95 90 12

c) Betreuungsverein – er informiert Angehörige und Interessierte über gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten u.a., bietet Unterstützung für Privatbetreuer an und übernimmt beruflich geführte Betreuungen.
Ansprechpartner: Herr Gerbig, Tel. 90 95 90 15

d) Verbraucherinsolvenzberatung
Ansprechpartnerin: Frau Strasser, Tel. 90 95 90 11

Diakonisches Werk, Am Öferl 8, 82362 Weilheim:

a) Ehe-, Familien-, Lebensberatung, Mediation
Ansprechpartnerin: Frau Immler, Tel. 92 91-70

b) Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit (KASA) – Beratung in allen Lebenslagen
Ansprechpartnerin: Frau Riesmeyer, Tel. 92 91-70

c) Migrationsberatung – Beratung für Ausländer und Spätaussiedler
Ansprechpartnerin: Frau Hüsken Tel. 92 91 73

– Vereine/Einrichtungen:

A) Alzheimer Gesellschaft Pfaffenwinkel e.V.:
Immer mehr Menschen leiden an einer Demenz-Erkrankung. Die häufigste Form ist die Alzheimer-Demenz. Um für die Betreuung und Pflege gerüstet zu sein, brauchen die Angehörigen von an Demenz erkrankten Menschen Information und Hilfe.

Aus diesem Grund bietet die Alzheimer Gesellschaft Pfaffenwinkel e.V. folgende Dienste an:

a) Beratung und Treffen für pflegende Angehörige
b) Spezialkurse für Angehörige von dementiell erkrankten Menschen
c) Entlastungsdienst für verwirrte Menschen und ihre Angehörigen (EVA)
d) Kurse für ehrenamtliche MitarbeiterInnen
e) Besuchsdienst mit Hunden bei alten und verwirrten Menschen, Tiere helfen Menschen e.V.
f) Betreuungsgruppen
g) Veranstaltungen,
Ansprechpartnerin bei allen Fragen in diesem Bereich ist Frau Petra Stragies, (Dipl.-Sozialgerontologin), Tel. 9 27 60 91, Fax 08 81/9 27 99 38,

schnelle und optimale Versorgung

TOBIAS ZAHLER

Orthopädie-Schuhtechnik

Finn Comfort – Bequemschuhe

Meisterbetrieb

Kirchplatz 7 · 82362 Weilheim
Tel. 08 81/9 27 90 81 · Fax 9 27 90 82
www.zahler-schuhtechnik.de

propriozeptive/sensomotorische Einlagen:
aktivierend – korrigierend – stabilisierend
Einsatz im Sport, bei Muskelschwäche, Knickfüßen u.v.m.

Ihre Meisterwerkstatt für:

- Einlagen nach digitalem Fußabdruck
- Diabetiker-Rheumatiker-Versorgung
- Kompressionsstrümpfe, Bandagen
- Schuhzurichtung, z.B. Verkürzungsausgleich
- feine Maßschuhe
- Schuhreparaturen aller Art schnell und preiswert
- Orthopädische Schuhe nach Maß

Dr. Bernhard Blumenröhr
Zahnarzt

zertifizierte Tätigkeitsschwerpunkte:
- Implantologie
- Parodontologie
- Ästhetische Zahnheilkunde

82362 Weilheim • Kerschensteinstr. 1
Tel. 0881/67 60 • www.blumenroehr.de
barrierefreier Zugang

augenoptik**hatzmann** GmbH

Brillenmode · Kontaktlinsen

Marienplatz 16 · 82362 Weilheim
Telefon 08 81.56 95 · Fax 08 81.6 48 21

info@hatzmann.net
www.hatzmann.net

Alzheimer Gesellschaft Pfaffenwinkel e.V.,
Lohgasse 5, 82362 Weilheim,
info@alzheimer-pfaffenwinkel.de
www.alzheimer-pfaffenwinkel.de

Altern in Würde: Krisen-, Beratungs- und Beschwerdetelefon für alte Menschen, Frau Petra Stragies
Tel. 9 27 60 91, sozial@geronto-logisch.de

B) „Sonne und Mond“
Tagesstätte für dementiell erkrankte Menschen
Parchetstr. 46, Frau Gierer, Tel. 66 71, 82362 Weilheim

C) Hilfe in seelischen Nöten:
Gerontopsychiatrische Fachberatung (für alt gewordene psychisch Kranke, auch Suchtbereich), Karl-Böhaimb-Str. 14, 82362 Weilheim, Frau Martina Richter (Dipl.-Sozialpädagogin), Tel. 36 63 oder 45 91
sozialpsychiatrie.weilheim@herzogsaegmuehle.de

D) Bürgerinfo WM e.V., Ledererstraße 5, 82362 Weilheim
Tel. 9 27 75 88, mail@buergerinfowm.de

E) Städt. Bürgerheim, Tel. 9 43 30

2.2. Rentenberatung

Amt für soziale Angelegenheiten Admiral-Hipper-Str. 20, 82362 Weilheim, Herr Klaus Grünbauer, Tel. 6 82-1 38
sozialamt.stadt@weilheim.de

2.3. Rechtsberatung und Prozesskostenhilfe

a) Für alle rechtlichen Fragen und Probleme stehen Ihnen die Rechtspfleger beim Amtsgericht zur Verfügung. Dort können Anträge gestellt werden. Personen, die nur über ein geringes Einkommen verfügen, können bei Bedarf Prozesskostenhilfe in Anspruch nehmen. Auskünfte erteilt das Amtsgericht, Alpenstr. 16, 82362 Weilheim, Tel. 99 80.
b) VDK Weilheim – führt für Mitglieder Beratung durch
c) Rechtsanwälte s. Telefonbuch

2.4. Beratung zur Grundsicherung

Grundsicherung im Alter, Dienststelle Schongau
Herr Kauf, Tel. 0 88 61/2 11-1 37, r.kauf@lra-wm.de

2.5. Kriegsopferfürsorge

Landratsamt Schongau,
Frau Monika Pape-Meichelböck,
Tel. 0 88 61/2 11-1 34

2.6. Sicherheit

Schutz gegen Trickdiebe/Trickbetrüger

Ein wichtiges Thema ist die Information über Trickdiebe und Trickbetrüger. Denn je mehr man darüber weiß, um so weniger läuft man Gefahr Opfer zu werden.

Die Tatorte sind sehr verschieden: Straßen, Cafes, Treppenhäuser, Wohnungen. Sehr beliebte Tricks sind falsche Handwerker oder falsche Amtspersonen, vorgetäuschte Notlagen, falsche Grußbesteller, Münzgeld-Tricks.

Der Trickdiebstahl lebt von zwei Komponenten:

dem Ablenkungsmanöver und dem dadurch verdeckten Zugriff auf Hab und Gut des Opfers. Trickdiebe wollen in Ihre Wohnung, sie nützen Ihre Hilfsbereitschaft aus. Sie wollen mit Ihnen allein sein, damit es keine Zeugen gibt.

Gemeinschaftspraxis
Dr. med. Walter Pickavé
Dr. med. Gertrud Pickavé

Allgemeinärzte
diabetolog. qualifizierte Hausärzte
– Reisemedizin –

Münchener Str. 25a · 82362 Weilheim
Tel. 08 81/94 95 0 · Fax 94 95 15
Walter.PICKAVE@t-online.de
www.PICKAVE.com

Sprechzeiten:
Mo–Do 7.00–11.30 Uhr und
15.00–18.00 Uhr
Fr 7.00–13.00 Uhr und
nach Vereinbarung
Mi Nachmittag geschlossen

Darum beachten Sie diese Goldenen Regeln für Ihre Sicherheit:

- Lassen Sie keinen Fremden in Ihre Wohnung!
- Legen Sie die Kette oder den Sicherheitsbügel vor, wenn Sie mit einer fremden Person sprechen!
- Machen Sie Ihre Türe zu, wenn Sie für eine fremde Person etwas aus Ihrer Wohnung holen wollen!
- Der unangemeldete Polizist oder sonstige Behördenvertreter muss seine Dienststelle angeben. Überprüfen Sie das mit einem Telefonat bei geschlossener Haustüre!
- Der unangemeldete Handwerker, Telefonmann u.s.w. muss warten, bis Sie mit dem Vermieter gesprochen haben, bei geschlossener Haustüre.
- Das Glas Wasser, das Kleingeld, den Zettel für die dringende Notiz und ähnliches kann durch den Spalt der mit der Kette gesicherten Haustüre gereicht werden.
- Notfall echt oder nicht echt? Egal. Schließen Sie die Haustüre und rufen Sie die Polizei, Feuerwehr oder den Rettungsdienst (je nach Angaben der für Sie fremden Person)!
- Und wenn Sie durch eine Situation unsicher geworden sind, rufen Sie einen Nachbarn zu Hilfe (kurzes Telefonat bei geschlossener Türe)!
- Geben Sie niemals Geld oder Scheckkarte oder Geheimnummer einer Ihnen fremden Person!
- Zählen Sie Ihr Geld nicht in der Öffentlichkeit, lieber in einem menschenleeren Nebenraum!

Schutz vor Wohnungseinbruch:
Damit Sie sich zu Hause sicher fühlen, können Sie sich zu diesem Thema kostenlos beraten lassen von der Kriminalberatungsstelle in Weilheim.

Der Fachmann kommt zu Ihnen und erklärt Ihnen, welche Sicherungsmaßnahmen Sie in Ihrer Wohnung treffen sollten.

Wichtige Hinweise vor Kaffeefahrten:
„Kaffeefahrten“ sind oft sehr preisgünstig und daher gerade bei älteren Menschen beliebt. Eine Fahrt ist dabei häufig kombiniert mit einer Werbeverkaufsveranstaltung.

Eine großzügige Bewirtung und kleine Geschenke begründen keine moralische Verpflichtung zum Kauf. Prüfen Sie die angebotenen Waren sehr sorgfältig (auf Qualität, Preis u.s.w.).

Unterschreiben Sie nichts, schon gar nicht, wenn Sie den Inhalt der Formulierungen nicht genau verstehen. Wenn Sie unterschreiben, bestehen Sie auf einer Vertragsdurchschrift, auf der Name und Anschrift des Vertragspartners und das Kaufdatum gut sichtbar stehen müssen.

Scheuen Sie sich bei Unzufriedenheit auch nicht, einen Kaufvertrag zu widerrufen. Schicken Sie den schriftlichen Widerruf per Einschreiben mit Rückschein binnen 1 Woche nach Vertragsabschluß an den Verkäufer bzw. an die Verkaufsfirma.

Sicherheitsberatung:
Beratungsstelle zum Schutz gegen das Verbrechen,
Kripo Inspektion, Am Meisteranger 5, 82362 Weilheim,
Herr Georg Breitschädl, Tel. 6 40-4 58
georg.breitschädl@Polizei.Bayern.de und
Seniorenbrater des Arbeitskreises Senioren
Herr Helmut Stetting, Tel. 6 23 30
Frau Waltraud Ederhof, Tel. 74 71

Für Ihre Rechte machen wir uns stark

SOZIALVERBAND VdK BAYERN

- Rentenversicherung
- Schwerbehindertengesetz
- Arbeitsförderungsrecht
- Krankenversicherung
- Pflegeversicherung
- Kriegsopferversorgung
- Unfallversicherung
- Arbeitslosengeld II

Zukunft braucht Menschlichkeit

Beratung und Vertretung vor Behörden, Sozialversicherungsträgern und dem Sozialgericht

VdK Kreisverband Oberland

Karl-Böhaimb-Str. 17 · 82362 Weilheim · Tel. 08 81/23 86 · Fax 08 81/6 95 55

www.weilheim.de

Ökumenische Sozialstation

für den Landkreis Weilheim-Schongau gGmbH

- Ambulante Hilfen im Pfaffenwinkel -

Weilheim · Pollinger Str. 14

Benötigen Sie oder Ihre Angehörigen Hilfe bei der Pflege zu Hause?

Wir erbringen alle ärztlich verordneten Leistungen und übernehmen sämtliche grundpflegerischen Tätigkeiten, sowie die hauswirtschaftliche Versorgung.
Unser fachlich kompetentes Team sorgt für gute Qualität unserer Leistungen.

Für eine persönliche Beratung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Monika Lutz-Weberpals + Hedwig Braun

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Unsere Bürozeiten:
Von Montag – Freitag 10.00–14.00 Uhr und Termine nach Vereinbarung

Pflegebereich Weilheim-Peißenberg: **Tel.: 08 81/9 27 97 99**
Fax: 08 81/9 27 80 75

Die Demenz-Hotline ist unter der Rufnummer 08 81/9 27 83 08 zu erreichen

Außerdem bieten wir:
- Tages-, Kurzzeit- und vollstationäre Pflege
- Essen auf Rädern
- Familienpflege
- Fahrservice
- Hauskrankenpflegekurse §37
- Behindertenkontaktstelle

info@sozialstation-pfaffenwinkel.de · www.sozialstation-pfaffenwinkel.de

Bayerisches Rotes Kreuz

- Rettungsdienst und Krankentransport
- Kranken- und Behindertenfahrdienst
- Hausnotruf
- Ausbildung (Lebensrettende / Sofortmaßnahmen Erste Hilfe / Nachschulungen / Herz-Lungen-Wiederbelebung / Frühdefibrillation und Sonstige
- Sozialarbeit

Bayerisches Rotes Kreuz, Kreisverband Weilheim-Schongau,
Johannes-Damrich-Str. 5, 82362 Weilheim, Tel.: 0881 9290-0, Fax.: 0881 9290-80
e-Mail: info@kvweilheim-schongau.brk.de, www.brk-weilheim-schongau.de

LOHNSTEUERHILFE BAYERN E.V.

LHB
Lohnsteuerhilfeverein
www.lohi.de

Wir beraten Sie gerne und erstellen im Rahmen einer Mitgliedschaft Ihre

Einkommensteuererklärung

bei ausschließlich Einkünften aus nichtselbstständiger Arbeit, Renten und Pensionen.

Beratungsstelle Weilheim
Beratungsstellenleiterin: Inge Bures

www.lohi.de/112

Schmiedstr. 19
82362 Weilheim

Tel. (08 81) 47 56
Fax (08 81) 44 39
E-Mail: LHB-0112@lohi.de

Mitglied im BDL - Bundesverband der Lohnsteuerhilfevereine e.V. - Berlin

3. Hilfen bei Pflegebedürftigkeit

Durch die gestiegene Lebenserwartung können immer mehr Menschen nach dem aktiven Berufsleben Dinge tun, die Spaß machen und ein erfülltes Leben ermöglichen. Mit höherem Alter aber sind viele Menschen auf Hilfe und Pflege angewiesen.

Bezüglich der Leistungen der Pflegeversicherung (Pflegegeld, Pflegesachleistungen, Kombinationsleistungen, Pflegehilfsmittel, Pflegekurse, Zuschuss zur Wohnumfeldverbesserung, Verhinderungspflege, Tages- und Nachtpflege, Kurzzeitpflege, vollstationäre Pflege) oder der Beurteilung der jeweiligen Pflegebedürftigkeit wenden Sie sich bitte an Ihre Pflegekasse. Auskünfte erteilen die Pflegekassen der Krankenkassen. Fragen Sie an bei:

a) AOK
Waisenhausstr. 3, Tel. 64 40
b) BEK
Mittlerer Graben 18, Tel. 9 25 46 80
c) DAK
Münchener Str. 27, Tel. 92 49 30
d) KKH
Eisenkramergasse 13, Tel. 31 50
e) TKK
Pöltnerstr. 25, Tel. 9 26 10

Hausnotruf:
Das Hausnotrufsystem ermöglicht es alten, pflegebedürftigen oder behinderten Menschen, beruhigt in der vertrauten häuslichen Umgebung zu leben.
Im Notfall kann über eine Taste die Notrufzentrale angerufen werden, die die notwendige Hilfe veranlasst. Außerdem ist ein täglicher Sicherheits-Rückruf gewährleistet.

Anfragen richten Sie an:

Bayer. Rotes Kreuz
Johannes-Damrich-Str. 5
82362 Weilheim,
Tel. 9 29 00

Krankenfahrdienste/Behindertenfahrdienste:
– Bayerisches Rotes Kreuz
  Tel. 9 29 00
– Taxiunternehmen

Ambulante Pflege:
– Ökumenische Sozialstation
  Pollinger Str. 14, 82362 Weilheim,
  Frau Lutz oder Frau Braun, Tel. 9 27 97 99
  lutz@sozialstation-pfaffenwinkel.de
  www.sozialstation-pfaffenwinkel.de
– Mobiler Pflegedienst,
  Trifthofstr. 16c, 82362 Weilheim,
  Höring, Tel. 89 44
– Pollinger Pflegedienst,
  Untermühlstr. 3, 82398 Polling,
  Claudia und Marcus Kümmerle,
  Tel. 9 27 90 36, Fax 08 81/9 27 90 37
– Pflegeservice Wessobrunn,
  Quellenweg 5, 82405 Wessobrunn,
  Frau Juliane Warkus, Tel. 0 88 09/8 15

Mobile Seniorenbetreuung:
Frau Weber,
82362 Weilheim, Wessobrunnerstr. 5
Tel. 6 32 67

Eigenständig ins Alter Eigentumswohnungen für Senioren

Sie möchten unabhängig und selbstständig leben bis ins hohe Alter?
Sie möchten aber auch Vorsorge treffen für alle Eventualitäten?

Für Sie haben wir noch einige Wohnungen frei **mitten in Murnau** in der sehr gepflegten Eigentumswohnanlage "Wohnen mit Service" am Pantl-Bräu

zentral - barrierefrei - gepflegt - geborgen

Frei & Essler Baumanagement · Maximilianstraße 16 · 82319 Starnberg
Tel 08151- 90 510 · www. frei-und-essler.de · info @ frei-und-essler.de

3. Hilfen bei Pflegebedürftigkeit

Stationäre Pflege:
– Krankenhaus GmbH Weilheim-Schongau,
Johann-Baur-Str. 4, Tel. 18 80

Kurzzeit- und Tagespflege:
– Josef-Lindauer-Haus, Ökumenische Sozialstation
Stadelfeld 13, 82380 Peißenberg:
Tagespflege, Tel. 0 88 03/63 33-1 44
Kurzzeitpflege, Tel. 0 88 03/63 33-3 51
– Städt. Bürgerheim, Tel. 9 43 30

Fusspflege:
– Frau Gudrun Brenner
Unterhausen, Raistingerstraße 20, Tel. 4 07 58
– Frau Bernadette Maier, Tel. 6 31 52
– Herr Stephan Möbius, 82362 Weilheim
Admiral-Hipper-Passage 11, Tel. 9 24 57 31
– Frau Manuela Schopper-Mannhardt,
Polling Hofmarkstr. 35, Tel. 4 13 42
– Frau Beatrice Zwiener
82362 Weilheim, Altstadt-Center, Tel. 4 03 30

4. Wohnen im Alter

4.1. Wohnberatung

Lebensqualität im Alter fängt beim Wohnen an. Der Wunsch nach einer selbständigen Lebensführung in Kombination mit Unabhängigkeit und Sicherheit hat für die meisten älteren Menschen eine sehr hohe Priorität. Qualität der Bausubstanz, Ausstattung und Einrichtung aber auch die Lage der Wohnung sind wichtige Einflussgrößen für Selbständigkeit, Zufriedenheit und soziale Integration. Jedoch fehlt es häufig an grundlegenden Dingen wie Barrierefreiheit, Einbau eines Aufzuges im Treppenhaus. Hier sind eine individuelle, fachliche Beratung sowie eine Anpassung der Wohnung an die sich verändernden Bedürfnisse gefragt.

– Wohnberatung für ältere Menschen und bei Demenzerkrankungen:
Frau Petra Stragies, Alzheimer Gesellschaft Pfaffenwinkel e.V.
Tel. 9 27 60 91
– Wohnberatung (Sozialwohnung, Seniorenwohnung, Betreutes Wohnen):
Landratsamt, Referat für Wohnungswesen,
Dienststelle Weilheim, Herr Jaud, Tel. 6 81-3 61,
h.jaud@lra-wm.de
– Broschüre „Wohnen im Alter – am liebsten zu Hause“, Fachstelle Wohnberatung in Bayern, können Sie bei der AOK, Waisenhausstr. 3, Tel. 64 40, abholen.

4.2. Altenheim/Pflegeheim

Wenn die Bewältigung des Alltags nicht mehr allein möglich ist, gibt es für die Senioren andere Wohnmöglichkeiten: Betreutes Wohnen – selbstbestimmtes und attraktives Wohnen im Alter – oder Umzug in ein Heim:

– Städt. Bürgerheim mit betreutem Wohnen
Münchener Str. 2, Tel. 9 43 30
buergerheim.wm@t-online.de
www.buergerheim-wm.de
– Pflegeheim im Pfaffenwinkel mit Kurzzeitpflege
Lohgasse 9, Tel. 0800/008 23 62

Städtisches Bürgerheim Weilheim

Altenheim
Pflegeheim
Betreutes Wohnen
Kurzzeitpflege
Gerontopsychiatrischer Wohnbereich
Stationärer Mittagstisch

Mit uns leben im Alter

Münchener Straße 2, 82362 Weilheim i.OB Telefon: 08 81 – 94 33-0 Fax: 08 81 – 94 33-35
E-Mail: verwaltung@buergerheim-wm.de Internet: www.buergerheim-wm.de
Die Verwaltung steht Ihnen von Montag bis Freitag von 7.30 Uhr – 18.00 Uhr zur Verfügung

caritas CAB

Caritas Augsburg
Betriebsträger gGmbH

Caritas-Altenheim
St. Ulrich
Johann-Hirsch-Straße 23/25
82380 Peißenberg

Tel.: 08803 - 6302 - 0
Fax: 08803 - 6302 - 99
Mail: info@ulrich.cab-a.de

- **stationäre Pflege**
- **Kurzzeitpflege**
- **gerontopsychiatrische Betreuung**
- **tagesgestaltende Angebote**

Wir zeichnen uns durch individuelle qualifizierte Pflege und Betreuung aus, orientieren uns an der persönlichen Lebensgestaltung und beziehen insbesondere christliche Werte mit ein. Die Qualität unserer Leistung sowie Sicherheit und Wohlbefinden der BewohnerInnen stehen im Vordergrund.

Leben wie ich bin!

Gestiegene Anforderungen in der Pflege

Inwieweit müssen die Mitarbeiter in den Einrichtungen – oder inwieweit dürfen Mitarbeiter das Lebensumfeld für Menschen in Pflegeeinrichtungen gestalten? Jeder Mensch, sei er auch noch so pflege- und hilfebedürftig ist als einzigartige Person mit ihrer unverlierbaren Würde zu sehen. Deshalb braucht es mehr, als nur professionelle Pflege.

Ziel in den Pflegeeinrichtungen muss folglich sein, die Wünsche und Gewohnheiten der alten Menschen an oberste Stelle zu setzen. Liebgewonnene Lebensgewohnheiten sollen selbstverständlich weitergelebt werden.

Das Aufgabenfeld der Fachkräfte hat sich verändert. Die verstärkte Präsenz des Personals gibt den hilfsbedürftigen Menschen Sicherheit. Wichtig ist, dass die Bewohnerinnen und Bewohner all das selbständig machen, was sie noch können und überall dort Hilfe bekommen, wo Unterstützung notwendig ist.

5. Vorsorge, Testament, Dokumentenmappe ...

5.1. Vorsorge

Jeder von uns kann durch Unfall, Krankheit oder Alter in die Lage kommen, dass er wichtige Angelegenheiten seines Lebens nicht mehr selbstverantwortlich entscheiden kann. Auch wenn Angehörige beistehen, können diese rechtsverbindliche Erklärungen und Entscheidungen nur treffen, wenn ihnen eine rechtsgeschäftliche Vollmacht erteilt ist oder wenn sie gerichtlich bestellte Betreuer sind.
Deshalb sollte jeder rechtzeitig seine gesetzliche Vertretung für den Fall regeln, dass er handlungs- und entscheidungsunfähig wird.

Welche Vorsorgeregelungen gibt es?

Patientenverfügung

Die Patientenverfügung gibt den Willen einer Person wieder, wie im Krankheitsfall von den Ärzten mit sog. lebensverlängernden Maßnahmen umgegangen werden soll. Nachdem der Verzicht auf lebensverlängernde Maßnahmen eine schwerwiegende Entscheidung ist, und diese Verfügungen umstritten sind, sollten Sie sich von Ihrem Hausarzt beraten lassen und gemeinsam mit ihm einen entsprechenden Mustervordruck ausfüllen. Die Patientenverfügung ist an keine besondere Form gebunden, bedarf also nicht der notariellen Beurkundung.

Vorsorgevollmacht

Eine Vorsorgevollmacht ist die Bevollmächtigung einer Vertrauensperson für den Fall der Entscheidungs- bzw. Handlungsunfähigkeit des Vollmachtgebers. Viele Menschen glauben, dass dann die nahen Angehörigen automatisch handeln und entscheiden können. Aber bisher hat der Gesetzgeber keine Regelung geschaffen, wonach die Familie oder der Lebenspartner diese Verantwortung übernehmen kann. Haben Sie also keinen Bevollmächtigten bestimmt, besteht die Gefahr, dass das Vormundschaftsgericht eine Ihnen völlig fremde Person als Amtsbetreuer einsetzt.

hre Vorsorgevollmacht können Sie sachlich beschränken (z.B. nur für Gesundheitssorge oder Vermögensvorsorge) oder auf alle Bereiche Ihres Lebens ausdehnen. Die Vollmacht gilt nur für die Angelegenheiten, die in ihr benannt werden z.B. Finanzen, Aufenthaltsbestimmung, ärztliche Eingriffe oder für alle Rechts- und Geschäftsbereiche (= Generalvollmacht). Bei Bankgeschäften empfiehlt es sich, die Modalität mit der entsprechenden Bank abzusprechen.

Die Vorsorgevollmacht unterliegt keiner besonderen Formvorschrift, muss aber unbedingt mit Ort, Datum und Vor- und Nachnamen persönlich unterschrieben werden. Es ist ratsam, die Vollmacht notariell bestätigen zu lassen.

Betreuungsverfügung

Betreuung ist die gesetzlich geregelte Vertretung einer Person, die infolge eines Unfalls, einer Krankheit oder aufgrund nachlassender Geisteskräfte ihre Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln kann. Der Betreuer wird durch das Vormundschaftsgericht bestellt, das den Betreuungsauftrag festlegt und dem der Betreuer auch Rechenschaft ablegen muss. Jeder kann jedoch die Bestellung eines Betreuers selbst beeinflussen, indem er rechtzeitig einer anderen Person seines Vertrauens eine Vorsorgevollmacht erteilt und damit in der Regel die
Justiz, Verlag:
C. H. Beck, ISBN3-406-52440-0, Preis 3,90
Weitere Broschüren sind im Buchhandel erhältlich.

Thema Rechtsberatung

Sie vertrauen nur dem Fachmann?
Wir geben Ihnen mehr als Recht.

Die Rechtsprechung wird immer komplizierter und undurchschaubarer. In vielen Bereichen kann Ihnen nur noch ein spezialisierter Anwalt weiterhelfen.

Deshalb haben wir unsere Fachanwaltschaften konsequent und zielgerichtet ausgebaut. So können wir Sie durch unser spezielles Know-how und langjährige Erfahrung auch vorbeugend beraten: damit Konflikte – und somit auch mögliche Folgekosten – erst gar nicht entstehen.

„Mehr als Recht" heißt aber auch, dass wir Sie nicht nur in den „klassischen" Rechtsgebieten kompetent betreuen können, sondern auch in weiteren relevanten Lebensbereichen wie z. B. Steuern oder Finanzen.

Angelika Klennert
Fachanwältin für Familienrecht
Fachanwältin für Verkehrsrecht

Wolf-Ekkehard Klix
Fachanwalt für Erbrecht

Harald W. Setzwein
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Dr. Klix und Partner | Rechtsanwälte

Immobilien · Familie · Arbeit · Verkehr · Strafrecht
Unternehmen · Steuern · Finanzen

Münchenerstr. 18 | D-82362 Weilheim | Tel. (08 81) 9 30 00
E-mail: rechtsanwalt@klix.de | www.klix.de

Was wäre, wenn Ihr Leben sich ändert – aber Ihre Vorsorge nicht?

Neue Lebenssituationen verlangen eine neue Vorsorge. Für Menschen ab 50 bieten wir deshalb mit Comfort 50*Plus* umfassende Versicherungs- und Vorsorgelösungen – passgenau gemacht für die Aktivitäten und Anforderungen Ihres neuen Lebensabschnitts. Sprechen Sie mit uns.

Bezirksdirektion Reichenberg GmbH
Kaltenmoserstraße 10
82362 Weilheim
Telefon 0881 4421
Fax 0881 6624
info@bd-reichenberg.de
www.zuerichreichenberg.de

ZURICH®

Schutz unter den Flügeln des Löwen

Kompetente Beratung für erfahrene Menschen.

Versicherung und Vorsorge für Menschen ab 50. Nutzen Sie unsere attraktiven Produktlösungen.

Sprechen Sie mit mir:

FinanzService 50 PLUS
Heinz Fink
Vertriebsleitung
Münchner Straße 16
82362 Weilheim
Tel. 08 81 / 92 54 69 20
Fax 08 81 / 92 54 69 10
Mobil 01 70 / 3 70 87 83
heinz.fink@service.generali.de

50 PLUS GENERALI Versicherungen

5. Vorsorge, Testament, Dokumentenmappe ...

5.2. Testament

Welche Arten eines Testamentes gibt es? Hier sind zu nennen das handschriftliche Testament, das notarielle Testament, das gemeinschaftliche Ehegattentestament sowie der Erbvertrag. Zum Zeitpunkt der Errichtung eines Testamentes muss man geistig in der Lage sein, sein Handeln und seine Erklärungen zu verstehen.

a) Handschriftliches Testament

Jede Person kann ein Testament errichten. Hierfür muss der gesamte Text eigenhändig niedergeschrieben werden. Das Schriftstück muss mit Ort, Datum versehen und mit Vor- und Zunamen unterschrieben werden. Das Testament kann zu Hause verwahrt oder sicherheitshalber bei einem Notar hinterlegt werden.

b) Notarielles Testament

Das öffentliche, vor einem Notar mündlich erklärte, gebührenpflichtige Testament bietet den Vorteil, dass der Notar sachkundig berät und über die Konsequenzen der geplanten Verfügungen aufklärt. Das Testament wird beim Amtsgericht hinterlegt.

c) Gemeinschaftliches Ehegattentestament

Durch dieses Testament wird Ehegatten die Möglichkeit eröffnet, ihre Vermögensnachfolge gemeinsam und aufeinander abgestimmt zu regeln.

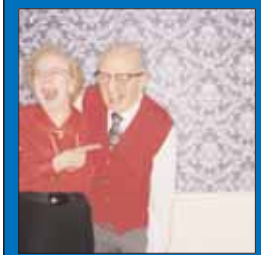
Die Volkshochschule (Tel. 9278338) bietet Informationsabende an über die korrekte Erstellung eines Testamentes.

www.sen-info.de

Die Internetinformation für Senioren

- Alles rund um die Vorsorge
- Informieren Sie sich über die Angebote in Ihrer Stadt oder Ihrem Landkreis
- Umfangreiches Branchenverzeichnis mit Top-Einkaufsadressen
- Viele Tipps und Infos zu Gesundheit und Ernährung
- Sicherheit im Alltag ...

Besuchen Sie uns doch im Internet!



MEHR als vorgesorgt -

Altersvorsorge ab 50

Es ist nie zu spät, sich neue Ziele zu setzen.

Wir optimieren mit Ihnen gemeinsam Ihre private Altersvorsorge, damit Sie es sich richtig gut gehen lassen können.

Genießen Sie Ihr Leben - wir kümmern uns um Ihre Finanzen

Raiffeisenbank Weilheim eG
...die persönliche Kompetenz in Ihrer Nähe!

RECHTSANWÄLTE

KLUGE ❖ SCHAETZLER ❖ OTT ❖ KNOLL

HELMUT KLUGE FACHANWALT FÜR FAMILIENRECHT	FAMILIENRECHT, ERBRECHT
MICHAEL SCHAETZLER	STRAFRECHT, BAURECHT
FLORIAN OTT FACHANWALT FÜR VERKEHRSRECHT	VERKEHRSRECHT, STRAFRECHT
INGEBORG SCHAETZLER	ARBEITSRECHT, MIETRECHT
MICHAEL KNOLL	VERTRAGSRECHT, FAMILIENRECHT

HERZOG-ALBRECHT-PLATZ 8 ❖ 82362 WEILHEIM ❖ TELEFON: 0881/8421 ❖ TELEFAX: 0881/49659 ❖ E-MAIL: MAIL@KLUGE-ANWAELTE.DE

Informationen erhalten Sie außerdem in der Broschüre „Erbrecht auf den Punkt gebracht“, Herausgeber: Netzwerk Deutscher Erbrechtexperten, Berlin, zu beziehen über die Buchhandlung Zauberberg, Kreuzgasse 3-5, 82362 Weilheim, Preis: 5,00 €

5.3. Dokumentenmappe

Wichtige und schwer ersetzbare Unterlagen sollten in einer Dokumentenmappe gesammelt werden.

Am besten eignet sich ein Ordner mit Klarsichthüllen (im Schreibwarengeschäft fertig zu kaufen). Wenn die Papiere in einer Mappe zusammen sind, sind sie im Bedarfsfall auch für andere sofort zur Hand.
Hier eine Auswahl wichtiger Dokumente: Geburtsurkunde, Taufschein, Familienstammbuch, Heiratsurkunde, Schul- und Arbeitszeugnisse, Verträge, Sparkassenbücher, Wertpapiere, Unterlagen der Kranken-, Pflegeversicherung, der Zusatzversorgungskasse, der Firmenpensionen, Rentenbescheide, Darlehensverträge, Notarverträge, Patientenverfügung, Testament.

5.4. Leben bis zuletzt. Hospizverein im Pfaffenwinkel e.V.

Im Hospizverein haben sich Menschen zusammengeschlossen, die unheilbar Kranken und Sterbenden eine intensive menschliche, pflegerische und spirituelle Zuwendung geben und die Angehörigen unterstützen und begleiten.

Es gibt

a) den ambulanten Hospizdienst:
wenn Sie Ihren Angehörigen zu Hause pflegen, wollen wir Sie bei dieser schweren Aufgabe unterstützen.
Ambulanter Hospizdienst, Reitweg 6, 82347 Bernried,
Tel. 0 81 58/14 58

b) das stationäre Hospiz:
Schwerkranke und sterbende Menschen, die nicht mehr zu Hause oder im Krankenhaus versorgt werden können, finden hier ein wohnliches zu Hause für die verbleibenden Lebenstage.
Stationäres Hospiz im Pfaffenwinkel e.V.
Kirchplatz 3, 82398 Polling,
Tel. 92 77 20
hospiz-pfaffenwinkel@t-online.de

Der Hospizverein bietet die Möglichkeit der Ausbildung zum Hospizhelfer an.

5.5. Todesfall

Nach einem Sterbefall kommt auf den nächsten Angehörigen des Verstorbenen eine Vielzahl von Aufgaben zu, die zu lösen sind. Oft macht es die persönliche Trauer schwer, klare Gedanken über die zu erledigenden Formalitäten zu fassen. Die nachfolgenden Hinweise können dabei helfen:

1. Arzt benachrichtigen, der den Totenschein ausfüllt.
2. Nächste Angehörige benachrichtigen.
3. Bestattungsinstitut einschalten, das viele Formalitäten erledigt.
4. Kontakt mit dem Pfarramt wegen der Beerdigung aufnehmen.
5. Todesanzeige aufgeben.
6. Benachrichtigung der gesetzlichen und privaten Versicherungsträger: Krankenkasse, Krankenversicherung, Lebensversicherung, Rentenversicherung.

ATL

BUSINESSCARE

Wirtschaftsprüfer · Steuerberater · Rechtsanwälte

Dipl.-Oec. Thomas Wiesmaier
Wirtschaftsprüfer Steuerberater
Prüfer für Qualitätskontrolle
nach § 57a Absatz 3 WPO

Andreas Völker
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht

Peter Happach
Steuerberater

Beate Becker
Rechtsanwältin

Dipl.-Kfm. Christian Renauer
Wirtschaftsprüfer Steuerberater
Prüfer für Qualitätskontrolle
nach § 57a Absatz 3 WPO

Wolfgang U. Büttner
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Handels- und
Gesellschaftsrecht
Fachanwalt für Steuerrecht

Dipl.-Kfm. Reiner Strohmenger
Wirtschaftsprüfer Steuerberater
Prüfer für Qualitätskontrolle
nach § 57a Absatz 3 WPO

Weilheim
Oderdinger Straße 11
82362 Weilheim
Tel.: 0881 - 93 60 - 0
Fax: 0881 - 93 60 - 90

München
Landwehrstraße 31
80336 München
Tel.: 089 - 54 58 15 - 0
Fax: 089 - 54 58 15 - 10

Wolfratshausen
Obermarkt 4
82515 Wolfratshausen
Tel.: 0 81 71 - 41 82 - 30
Fax: 0 81 71 - 41 82 - 40

Mail: info@atl-businesscare.de www.atl-businesscare.de

5. Vorsorge, Testament, Dokumentenmappe ...

7. Kündigung laufender Verträge, Benachrichtigung von Vereinen, Verbänden, Organisationen, denen der Verstorbene angehört hat.
8. Abgabe des Testamentes beim Nachlassgericht
9. Anfordern des Erbscheines (falls dies notwendig ist.) Am besten den Rat eines Rechtsanwaltes einholen!

Bestattungsinstitute:

1. Bestattungsinstitut Denk Trauerhilfe GmbH
   Johann-Baur-Straße 2, Tel. 92 500
2. E. Zirngibl GmbH
   Angerkapellenstraße 16
   Tel. 9 27 00 27
3. Ulrike Nuscheler
   Pöltnerstraße 8
   Tel. 9 27 93 80

Selbsthilfegruppen:

– Gruppe der Trauernden Frau Graßl, Tel. 22 87
– Verwaiste Eltern, Frau Neumeister, Tel. 84 19

Wir helfen weiter.

Bestattungstradition seit über 150 Jahren

Erd- und Feuerbestattung · Überführung · Vorsorge

Sprechen Sie zuerst mit uns. Wir beraten Sie, kommen auf Wunsch ins Haus, erledigen alle Behördengänge und Besorgungen, verrechnen Ihre Ansprüche aus Sterbegeldern. Große Auswahl an Särgen, Ausstattungen, Urnen, Trauerdrucksachen, Zeitungsanzeigen, Sterbebildern, Blumen, Gestecken und Kränzen.

www.trauerhilfe-denk.de

TrauerHilfe DENK

Tag und Nacht, Sonn- und Feiertag dienstbereit.

Bestattungstradition seit über 150 Jahren

Peißenberg · Hauptstraße 47 · Telefon 0 88 03/6 25 0
Weilheim · Alpenstraße 3 · Telefon 08 81/9 25 00

Fordern Sie unverbindlich unsere Informationsschriften an!

Informationen zur TrauerVorsorge

Niemand spricht gerne über den Tod. Dennoch – aus einem Trauerfall ergeben sich für die Hinterbliebenen viele Fragen, verbundene Kosten und Belastungen, mit denen oftmals nicht gerechnet wird. Die eigenverantwortliche Regelung gibt nicht nur Ihnen sondern auch Ihren Angehörigen Sicherheit und finanziellen Schutz. Wir helfen Ihnen, Ihre letzten Dinge so zu regeln, wie Sie es sich vorstellen. Kommen Sie zu uns; wir sind immer in Ihrer Nähe.

TrauerHilfe DENK

Tag und Nacht, Sonn- und Feiertag dienstbereit.

Bestattungstradition seit über 150 Jahren

Peißenberg · Hauptstraße 47 · Telefon 0 88 03/6 25 0
Weilheim · Alpenstraße 3 · Telefon 08 81/9 25 00

Fordern Sie unverbindlich unsere Informationsschriften an!

WEKA informationsbroschüren

informativ

praktisch

aktuell

kompetent

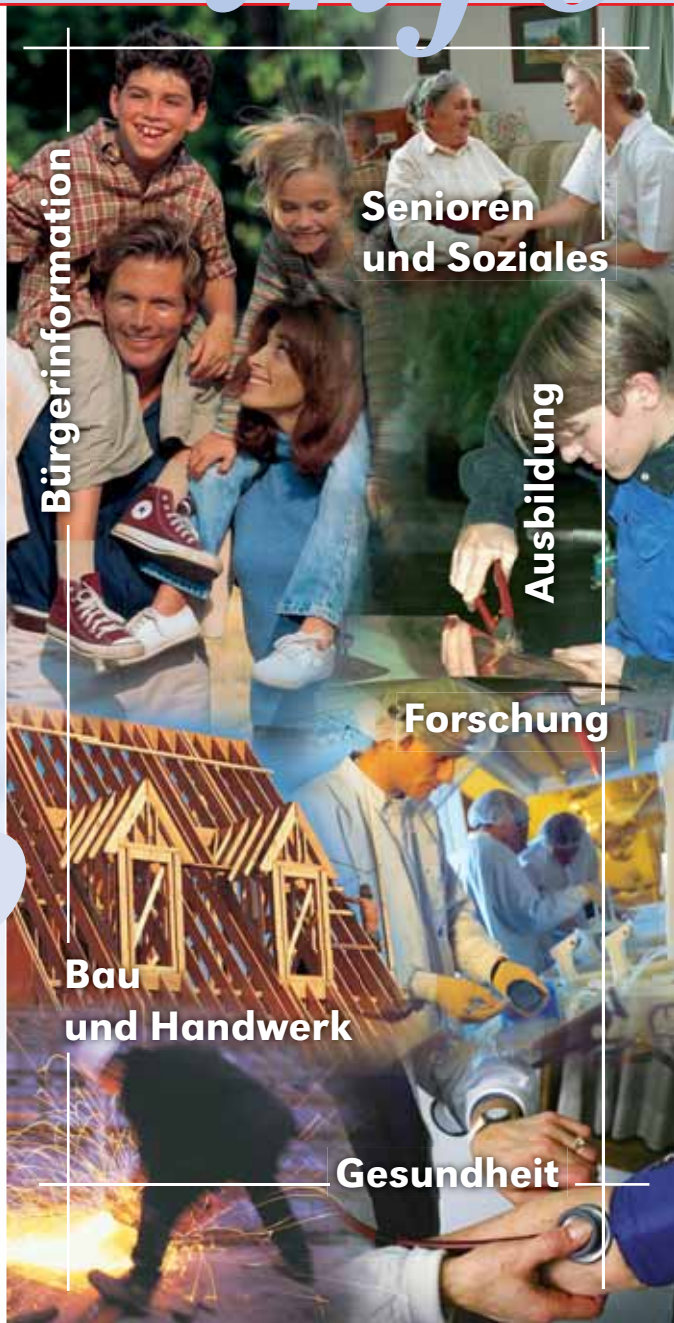
kreativ

solide finanziert

Für Kommunen, Landkreise, Kliniken, Industrie- und Handwerksorganisationen, Bildungs- und Sozialeinrichtungen, Fremdenverkehrsvereine oder Unternehmen: unsere Produkte sind immer **das ideale Medium für Ihre Öffentlichkeitsarbeit – im Print- und Internetbereich.**

Unsere breite Produktpalette wird auch Sie überzeugen. Industrie, Handwerk, Handel und Dienstleistung nutzen unsere Broschüren als optimale Plattform für Unternehmenspräsentationen.
Wir überzeugen durch Erfahrung, Qualität und mit guten Ideen. Und das seit mehr als 30 Jahren.

WEKA info verlag gmbh
Lechstraße 2 • 86415 Mering
Telefon: 08233 384-0
E-Mail: info@weka-info.de
www.weka-info.de



Persönliche Notizen

6. Persönlicher Notruf

Hausarzt .....

Polizei **1 12**

Feuerwehr **1 10**

Rettungsdienst/ärztl. Notfalldienst **19 222**

Ärztl. Bereitschaftsdienst Bayern **0 18 05-19 12 12**

(außerhalb der Sprechzeiten der Arztpraxen)

Krankenhaus **18 80**

Erdgas Bereitschaftsdienst **9 44 10**

Stadtwerke Wasser **9 42 00**

Strom ..... **01 80 / 2 999 333**

Technisches Hilfswerk **26 62**

Muster für eine Infokarte, die man bei sich tragen sollte: (S. 23 Patientenverfügung...)

Ich habe eine Patientenverfügung/Betreuungsverfügung/Vorsorgevollmacht.

Vorname/Name: _____

Adresse: _____

_____

Bitte setzen Sie sich mit meiner Vertrauensperson in Verbindung:

Name: _____

Adresse: _____

_____

Telefon: _____

Ihr Haus des Wohlbefindens ...

Aktiv & frei!

Sanitätshaus am Rathausplatz GmbH

Sanitätshaus · Orthopädietechnik · Podologie

Diabetiker Versorgung
- Diabetische Therapieschuhe
- Diabetes adaptierte Einlagen

Maßanfertigungen aller Art
- Leibbinden und Stützmieder
- Kompressionsstrümpfe (Flachstrick)

Bandagen aller Art
- Hand und Arm
- Fingerschienen
- Handgelenksbandagen

Bein
- Sprunggelenksbandagen
- Kniebandagen
- Oberschenkelbandagen

Wohlbefinden
- Medima-Wärmewäsche
- Heizkissen
- Massage- und Therapieprodukte

Fachliche Kompetenz
- Brustprothesenversorgung
- Spezialhalterungen
- Inkontinenzprodukte

Podologie
- Podologische Komplexbehandlung
- Medizinische Fusspflege

Kopf & Rumpf
- Kopfschutzhelme
- Halsbandagen
- Schulterbandagen

Zertifikat

Fuß
- Einlagen
- Schuhe für Einlagen
- Fußbandagen

Schuhe
- Finnschuh
- Diabetikerprophylaxeschuhe

Reha-Produkte
- Rollatoren
- Badewannenlifter
- Decubitusprophylaxe
- Duschhocker

- Prothesen aller Art
- Orthesen aller Art

Rathausplatz 5
82362 Weilheim

Tel.: 08 81-92 48 32-0
Fax: 08 81-92 48 32 22

info@sh-weilheim.de
www.sh-weilheim.de

Mo.-Fr. 9.00 -18.00 h
Sa. 9.00 -13.00 h

Kompetente Beratung und Betreuung durch

Notare

Möchten Sie für Alter und Krankheit rechtlich vorsorgen, Ihre Vermögensnachfolge planen oder nach dem Tode eines Angehörigen Nachlassangelegenheiten regeln, stehen Notare Ihnen als die kompetenten Berater mit Rat und Hilfe zur Seite, insbesondere bei

- Nachlassplanung, Gestaltung und Beurkundung von Testamenten und Erbverträgen,
- Planung und Gestaltung lebzeitiger Vermögensübertragung, insbesondere Beurkundung von Schenkungs- und Übergabeverträgen,
- Vorsorge für Alter, Krankheit und Verlust freier Willensbestimmung, insbesondere durch Beurkundung und Beglaubigung von Vorsorgevollmachten, Betreuungsverfügungen und Patientenverfügungen,
- Ausarbeitung und Beurkundung von Erbauseinandersetzungsverträgen.

Notare beraten Sie umfassend und gestalten den Inhalt aller notwendigen Urkunden.
Die Beratung und Entwurfsfertigung beim Notar ist in der Beurkundungsgebühr enthalten!

Ihre Weilheimer Notare:

Dr. Ulrich Bracker	Cornelius Gruner	Nikolaus Klöcker Dr. Wolfgang Drasch LL.M
Waisenhausstraße 8	Marienplatz 19	Eisenkramergasse 11
82362 Weilheim i. OB.	82362 Weilheim i. OB.	82362 Weilheim i. OB.
Tel.: 0881 / 92 54 75 - 0	Tel.: 0881 / 92 47 30	Tel.: 0881 / 9 24 74 - 0
Fax.: 0881 / 6 34 91	Fax.: 0881 / 41 70 22	Fax.: 0881 / 9 24 74 - 20
notar.bracker@t-online.de	notar.gruner@t-online.de	weilheim@kloecker-drasch.de